SÜLZLE
überzeugt.nachhaltig.

ÜBERBLICK

DAS MAGAZIN DER SÜLZLE GRUPPE – STAHL | ENERGIE | IDEEN

AUSGABE

APRIL 2022

Galvanik-Spezialist baut

RESSOURCEN-SCHONEND

mit CO_2-neutralem Bewehrungsstahl

Seite 5

Biegebranche steht

VOR EINER ZEITENWENDE

Interview mit Heinrich Sülzle zur aktuellen Lage

Seite 4

Weltleitmesse IFAT 2022

ÖFFNET IM MAI DIE TÜREN

für eine klimagerechte Wasserwirtschaft

Seite 9

Die Welt ist nicht mehr bunt!

LIEBE MITUNTERNEHMER*INNEN, FREUNDE UND PARTNER*INNEN,

ganz bewusst verzichten wir in dieser Ausgabe auf farbige Bilder. Wir haben sogar überlegt, in der auch für uns sehr schwierigen Zeit keine Firmenzeitung zu veröffentlichen. Wir haben uns dafür entschieden, auch um klar Stellung zu beziehen und schwierige Themen ehrlich anzusprechen.

In unserer letzten Ausgabe im Oktober 2021 konnten wir uns nicht vorstellen, dass die Welt noch weiter aus den Fugen gerät: Klimawandel - Pandemie - Krieg. Fast die gesamte Welt steht solidarisch hinter dem ukrainischen Volk und seinem couragierten und heldenhaften Präsidenten Wolodymyr Selenskyj. Unglaublich wie mutig das Land verteidigt wird. Unsere Herzen sind bei den Menschen in und aus der Ukraine. Hoffen wir, dass das Blutvergießen bald ein Ende hat.

Wir alle können die Katastrophe, welche durch den Aggressor Putin herbeigeführt wurde, nicht aufhalten. Was wir aber in dieser ungewissen Zeit tun können, ist Hilfe anbieten und gemeinsam nach Lösungen suchen. An vielen Stellen leisten wir Unterstützung. Für die ehrenamtliche Hilfe für Geflüchtete stehen beispielhaft unsere Kollegen aus Niederfischbach sowie Rosenfeld, zusammen mit der „TSG-Familie", die Hilfsgüter sammelten und an die Grenze zwischen Polen und der Ukraine transportierten (Seite 2).

Wir befinden uns in einer globalen Zeitenwende. Die enormen Auswirkungen des Krieges, die weltweite Corona-Pandemie und der Klimawandel werden die Herausforderungen unserer Zeit und unserer Kinder sein.

Explodierende Stahlpreise, die Lieferkettenprobleme und die Rohstoffknappheit treiben uns gerade die Sorgenfalten auf die Stirn. Steht deshalb auch eine Zeitenwende in der Biegebranche an? Dieser Frage stellen wir uns im Interview (Seite 4). Unsere Branche braucht dringend Möglichkeiten, mit variablen Preisen und einer aufwandsbezogenen Kalkulation zu arbeiten. Wir wollen die besorgniserregenden Entwicklungen hierfür zum Anlass nehmen und stehen für einen offenen und ehrlichen Austausch. Unser Ziel ist es, transparent zu erklären, warum wir diesen Weg als unabdingbar erachten.

In dieser Ausgabe berichten wir außerdem wieder über aktuelle Referenzprojekte, wie der Erweiterungsbau des Galvanik-Spezialisten (Seite 5) und die Belieferung der U-Bahn-Verlängerung in Nürnberg (Seite 6).

Die Weltleitmesse IFAT öffnet nach der Pandemie-Pause wieder ihre Tore für nachhaltige Wasser- und Umweltlösungen. Das Team von SÜLZLE KLEIN und SÜLZLE KOPF SynGas freut sich Ende Mai auf Ihren Besuch.

Auch wenn es uns in dieser dunklen Zeit schwerfällt, lassen wir uns unsere Zuversicht und unseren Optimismus, trotz der gewaltigen Herausforderungen, nicht rauben. Wir wünschen uns allen Friede, Gesundheit und gemeinsame Lösungen.

Mit herzlichen Grüßen aus Rosenfeld

Heinrich Sülzle | Geschäftsführer

Andreas Sülzle | Geschäftsführer

SÜLZLE
STAHL | ENERGIE | IDEEN

MITARBEITER & PARTNER ENGAGIEREN SICH

Hilfsgüter für die Ukraine

Der Fußballverein TSG Balingen organisierte im März eine ehrenamtliche Hilfsaktion für die Menschen in der Ukraine. Mit großem Engagement und Beteiligung aus der Region wurden Spenden gesammelt. Diese wurden in einer 14-stündigen Fahrt in ein Lager nahe der ukrainischen Grenze gebracht. Von dort aus werden die Winterjacken, Windeln, Lebensmittel und weitere Spenden direkt in die betroffenen Regionen verteilt. Als Hauptsponsor der TSG Balingen beteiligte sich die SÜLZLE Gruppe mit einem Beitrag von 10.000 € ebenfalls an der Hilfsaktion. Neben der Geldspende und der Bereitstellung eines Fahrzeuges erklärte sich unser Mitarbeiter Lucas Schreijäg aus Rosenfeld bereit, den Transport tatkräftig zu begleiten.

Auch die SÜLZLE KLEIN Kollegen in Niederfischbach waren aktiv: Dr. Georg Schwebel, selbst Mitglied in der Feuerwehr Dietzhölztal, hat die Organisation von Hilfstransporten in der eigenen Feuerwehr angestoßen und den ersten Transport mit durchgeführt. Simon Baumann beteiligte sich zudem an einer Sammelaktion, bei der er im Freundes- und Bekanntenkreis Sachspenden gesammelt und diese dem Verein Ukrainehilfe Breitscheid St. Laurentius Gemeinschaft e. V. übergeben hat. Stellvertretend für alle, die wertvolle Hilfe leisten – wir sind stolz auf unsere Mitarbeiter/innen!

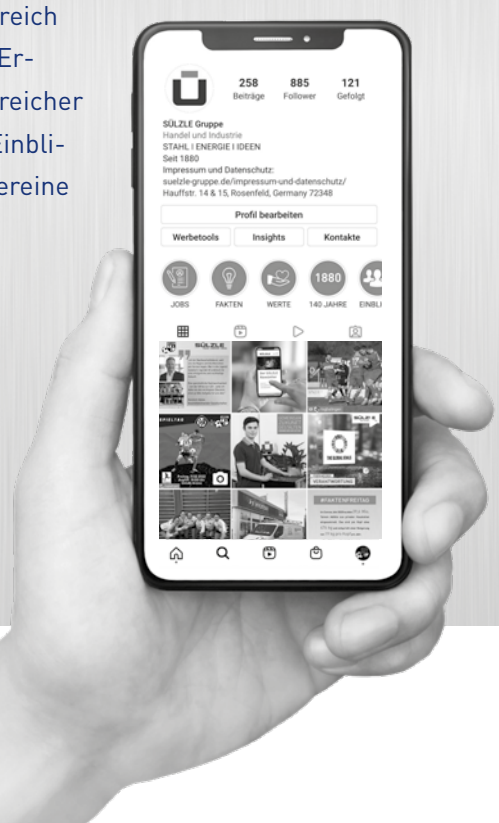
SÜLZLE DIGITAL

#SPORT

Als Unterstützer im sozialen Bereich von Kindern, Jugendlichen und Erwachsenen sowie Förderer zahlreicher Sportteams bieten wir digitale Einblicke in verschiedene regionale Vereine und Aktionen.

Schaut einfach mal rein.

QR-Code scannen!



Nachhaltiger Kreislauf

ARCUS MIT „LOTHAR-SPÄTH-AWARD“ AUSGEZEICHNET

Revolution des Kunststoffrecyclings schließt Kreisläufe

„Man kann, was man will“. Die Lothar-Späth-Award-Stiftung schrieb in diesem Jahr wieder den mit insgesamt 120.000 Euro dotierten „Lothar-Späth-Award“ aus. Im Gedenken an den ehemaligen Ministerpräsidenten Baden-Württembergs, Prof. Dr. h. c. Lothar Späth, wurde er nun zum zweiten Mal verliehen. Am 19. November 2021 konnten die vier Preisträger aus Baden-Württemberg und Thüringen die Auszeichnungen für besonders zukunftsorientierte Projekte in Stuttgart entgegennehmen. Mit dem zweiten Preis würdigte die Jury die ARCUS GREENCYCLING TECHNOLOGIES GMBH für die Schließung der Kohlenstoffkreisläufe durch rohstoffliches Kunststoffrecycling. „Wir sind stolz und glücklich, gemeinsam mit unserem Innovationspartner KIT den 2. Preis des diesjährigen Lothar-Späth-Award für ‚herausragende Innovation in Wissenschaft und Wirtschaft' erhalten zu haben", so der ARCUS Gründer und Gesellschafter Markus Klatte.

Mit der Rosenfelder SÜLZLE Gruppe hat ARCUS einen erfahrenen Gesellschafter und Profi im Bereich des Anlagenbaus an der Seite. Gemeinsam mit dem Technologiepartner, dem Institut für Technische Chemie am Karlsruher Institut für Technologie (KIT), vereinen sie die unterschiedlichsten Kompetenzen, um den Markt im Bereich der Rohstoffrückgewinnung nachhaltig zu revolutionieren.

ARCUS

"Unser Dank gilt an dieser Stelle vor allem der Jury, die dem Thema Kreislaufwirtschaft einen so prominenten Platz eingeräumt hat und uns damit noch mehr anspornt Kohlenstoffkreisläufe durch chemisches Recycling zu schließen."

Markus Klatte, ARCUS Gründer und Gesellschafter

Bild: Die ARCUS Greencycling Technologies GmbH wurde zusammen mit dem Karlsruher Institut für Technologie KIT für ihre innovative rohstoffliche Recyclinglösung ausgezeichnet. Von links nach rechts: Prof. Dr.-Ing. Dieter Stapf (Karlsruher Institut für Technologie KIT), Daniel Odenthal (ARCUS Greencycling Technologies GmbH), Julian Odenthal (ARCUS Greencycling Technologies GmbH), Dr.-Ing. Marco Tomasi Morgano (ARCUS Greencycling Technologies GmbH), Heinrich Sülzle (SÜLZLE Gruppe), Manfred Lochner (LBBW), Paulina Dyczewska (ARCUS Greencycling Technologies GmbH), Dr.-Ing. E. h. Martin Herrenknecht (Herrenknecht AG).
Quelle: ARCUS Greencycling Technologies GmbH

SÜLZLE überzeugt.nachhaltig.

NACHHALTIGE UNTERSTÜTZUNG

75.000 € an die Menschen der Flutkatastrophe. Gemeinsam helfen hilft.

DANKE an die SÜLZLE Belegschaft, die 2021 solidarisch gespendet hat.

SÜLZLE unterstützt u.a. in Kooperation mit der Caritas Hagen konkrete Bewegungs- und Kunstprojekte für Kinder in den Hochwassergebieten.
Informieren Sie sich über die ersten Programme:

GRÜNER STROM AUF DEN ASPHALT

E-Mobilität im SÜLZLE-Fuhrpark in Rosenfeld

Parken, aussteigen, Ladekabel ausrollen, mit dem Transponder freischalten und den Stecker an der Ladestation einstecken. Ein noch ungewohnter Ablauf nach der Parkplatzsuche, der sich allerdings lohnt. Mit grünem Strom können fortan die Hybriden und Vollelektrischen am Standort in Rosenfeld geladen werden. Seit diesem Jahr befinden sich an der Außenwand der Betriebshalle in Rosenfeld acht Ladesäulen nach modernster Technik. Auf den ersten Blick sieht das recht simpel aus – hinter den Ladeeinrichtungen liegt aber eine enorme Komplexität. Spitzenlast-Kappung, Datenleitungen und eine LTE-Anbindung mit Software zum Management des Systems sind dabei nur Teilaspekte, die in der Planung beachtet werden mussten.

Unterstützt wurde der Auswahlprozess und die Umsetzung durch ein Elektro-Ingenierbüro, um grünen Strom auf den Asphalt zu bringen.

HEINRICH SÜLZLE IM EXPERTEN-INTERVIEW

„Unsere Branche braucht dringend Möglichkeiten, mit variablen Preisen und einer aufwands-bezogenen Kalkulation zu arbeiten.“

Steht die Biegebranche vor einer Zeitenwende?

Herr Sülzle, einleitend ein paar Worte zur aktuellen Lage am Stahlmarkt?
„Mit Ausbruch des Krieges in der Ukraine sind die Energie- und Rohstoffmärkte explodiert. Die Preise für Betonstahl, Lagermatten und Walzdraht sind um über 500 € pro Tonne gestiegen. Das sind mehr als 60 Prozent. Gleichzeitig ist die Versorgung massiv gestört. Eine derartige Situation ist einmalig und stellt uns vor enorme Herausforderungen.“

Das Wort Disruption kursiert durch viele Branchen. Erlebt die Stahlwelt nun eine Zeitenwende?
„Definitiv erleben wir im Augenblick eine Zeitenwende. Viele klassische Geschäftsmodelle sind in den vergangenen Jahren durch revolutionäre Veränderungen ersetzt worden. Denken Sie an den Einzelhandel und die Onlineshops, wie Amazon und Co. oder die Hotelbranche und Airbnb's. Auch Bücher- und Musikläden, die schon längst durch Spotify und Audible abgelöst wurden.“

Was hat dies mit der Biegebranche zu tun?
„Auch die Biegebranche durchlebt eine Veränderung ihres traditionellen Geschäftsmodells, welches jedoch noch nicht auf einer digitalen Plattform stattfindet. In der Vergangenheit bewegten sich die Einkaufspreise für Betonstahl zwar teilweise sehr schwankend, jedoch in einem über viele Jahre festen Korridor, so dass man mit etwas mehr oder weniger Geschick und Glück in der Lage war, trotz geringer Margen sein Geschäft positiv zu gestalten. Über die letzten 20 Jahre bewegte sich der Preis für Betonstahl in 90 Prozent der Zeit auf einem Niveau von unter 600 € pro Tonne. Heute bezahlen wir mehr als das Doppelte.“

Was ist der Auslöser für die Zeitenwende?
„Als Ende 2020 die Preise begannen zu steigen, war unsere Branche der Meinung, dass – wie in der Vergangenheit – nach den starken Anstiegen ein Absturz der Preise erfolgen würde. Nachdem sich die Hoffnung von Quartal zu Quartal nicht erfüllt hat, muss sich die Branche nun ernsthaft Gedanken machen, ob die Spielregeln der Vergangenheit in der Zukunft noch Gültigkeit haben. Im Nachhinein stellen wir fest, dass die Corona-Pandemie gepaart mit den Herausforderungen des Klimawandels eine Zeitenwende eingeläutet haben, die nun durch den Krieg in der Ukraine alles bisher Dagewesene verändert hat.“

Und plötzlich funktionieren die alten Spielregeln nicht mehr?
„Vieles spricht genau dafür. Die Stahlindustrie steht ...

QR-Code scannen und komplettes Interview lesen.

SÜLZLE STAHLPARTNER

QUALITATIVES SCHWEISSEN AUF DER BAUSTELLE

SÜLZLE Stahlpartner erweitert Serviceleistung

Ab sofort bietet SÜLZLE Stahlpartner in Rosenfeld seine mobile Schweißtechnik auch für Arbeiten auf regionalen Baustellen an. Sämtliche Schweißarbeiten können je nach Kundenwunsch direkt vor Ort ausgeführt werden.

Qualifizierte Schweißfachleute verfügen über zertifizierte Zulassungen zum Schweißen von Betonstählen nach DIN EN ISO 17660-1 und zum Schweißen von Stahltragwerke nach EN 1090 EXC 2. Durch kontinuierliche Schulungen können auch schwierige Aufgabenstellungen wie Reparaturschweißen oder Schweißungen bei Sanierungen und Umbauten vorgenommen werden.

PARTNERSCHAFT DER ERSTEN STUNDE

50 Jahre Elsäßer Beton-Bauteile

1972 als kleiner Familienbetrieb gestartet, kann der Mittelständler stolz auf 50 Jahre Firmengeschichte zurückblicken. Heute ist das Unternehmen mit 165 Beschäftigten eines der modernsten und innovativsten Fertigteilwerke Deutschlands.

Vom 22. bis 24. April 2022 findet auf dem Betriebsgelände in Geisingen eine große Jubiläumsmesse zu wichtigen Aspekten des Bauens statt: Nachhaltige, ökologische und technologische Entwicklungen. Die Messe wird sowohl Fach-, Verbraucher-, als auch Erlebnismesse sein und Mitarbeiter, Kunden sowie Lieferanten zusammenbringen. SÜLZLE Stahlpartner besiegelt seine, nunmehr 50-jährige enge Partnerschaft mit dem Jubilar, durch die Teilnahme an der Messe.

Heinrich Sülzle, hebt die Bedeutung der jahrelangen Zusammenarbeit hervor:
„Unsere Partnerschaft mit der Familie Elsäßer ist von Innovation, Kontinuität, gegenseitigem Respekt und nachhaltigem Wachstum geprägt. Die langjährige und freundschaftliche Zusammenarbeit unserer beiden Familienunternehmen hat das gegenseitige Vertrauen immer weiterwachsen lassen, wofür wir sehr dankbar sind. Glückwunsch an das gesamte Team und auf weitere 50 Jahre.“

50 JAHRE Elsäßer
BETON-BAUTEILE
ÉLÉMENTS EN BÉTON
zuverlässig. individuell. exakt.

EFFIZIENT AUF GANZER LINIE

Galvanik-Spezialist vergrößert Firmensitz mit CO_2-neutralem Stahl

Nach der 2017 durchgeführten Modernisierung des Firmengebäudes erweitert die C. Jentner GmbH Metallveredelung nun erneut seine Fertigung mit einer ressourcenschonenden Gewerbehalle im Brötzinger Tal in Pforzheim.

Auf 4.600 m² finden neben den großzügigen modernen Produktionsflächen auch Sozialräume und ein firmeneigenes Restaurant Platz. Dem Geschäftsführer Chris Jentner liegt das nachhaltige Arbeiten und der Umweltschutz seit vielen Jahren am Herzen. Zusätzlich zur sortenreinen Abwassertrennung, wurde auch in Solaranlagen und ein Blockheizkraftwerk investiert, die nun samt dem Zukauf von Ökostrom für eine nachhaltige Produktion sorgen. Jentner sieht sich verpflichtet, den Energie- und Ressourcenverbrauch stetig zu optimieren und Lieferanten und Dienstleister von Anfang an in diese Prozesse miteinzubeziehen. Deshalb wurde auch bei diesem großen Bauvorhaben besonderes Augenmerk auf kompetente und zuverlässige Partner gelegt. In kürzester Bauzeit verbaute das Team der Kälber-Bau Hoch- und Tiefbau GmbH mit zehn Mann rund 160 Tonnen „grünen" Bewehrungsstahl von SÜLZLE Stahlpartner aus Pforzheim in der Bodenplatte. Gemeinsam haben sie in nur sechs Monaten ein wahres Mammutprojekt gestemmt: Rekordverdächtige Bauzeit und ganzheitlicher Ressourcenschutz in einem.

ZAHLEN I DATEN I FAKTEN

4.600 m²	160 t	Q3 2022	750 m²
Gesamtfläche	CO_2-neutraler Stahl durch Kompensation	Inbetriebnahme	Wasseraufbereitung und Haustechnik

UNTERNEHMEN DES JAHRES 2022

Focus-Auszeichnung für Branchensieger

In einer Studie von Focus Money wurde SÜLZLE Stahlpartner Anfang des Jahres als „Unternehmen des Jahres 2022" ausgezeichnet und erzielte mit der maximalen Punktzahl den ersten Platz in seiner Branche. Die Studie wurde im Auftrag von Focus Money und Deutschland Test durch das Institut für Management- und Wirtschaftsforschung (IMWF) durchgeführt. Sie basiert auf den 2021 vorangegangenen Auswertungen zur Kundenzufriedenheit wie „Preissieger", „Höchstes Vertrauen", „Kundenlieblinge" und „Deutschlands Beste – Nachhaltigkeit". Erfasst und ausgewertet wurden Stimmen zu rund 21.000 Unternehmen aus über 200 Branchen. SÜLZLE Stahlpartner durfte sich hier bereits im letzten Jahr über den Nachhaltigkeits-Titel bei den Großhändlern für Stahl und Metalle freuen.

„Die Auszeichnung macht uns stolz, weil sie unseren Weg würdigt, gemeinsam mit unseren Mitarbeitern/innen und Kunden nachhaltiges Wirtschaften in allen Unternehmensbereichen zu verankern", so Heinrich Sülzle. „Mit dem ‚grünen Bewehrungsstahl' haben wir diesen Anspruch auch in unser Kerngeschäft integriert. Denn die Nachfrage nach CO_2-neutralen und recyclebaren Baustoffen steigt stetig", ergänzt Andreas Sülzle.

SÜLZLE STAHLPARTNER

DIGITALISIERUNG KÖNNTE SO EINFACH SEIN

Experten berichten über ihre Erfahrungen mit elektronischen Bewehrungsdaten

Vom Softwarehaus bis zum Bauunternehmer – sechs Experten geben Einblick, warum der digitale Datentransfer von Bewehrungsstahllisten ihren Arbeitsalltag erleichtert. Building Information Modelling (BIM) steigert die Effizienz von Baumaßnahmen – diese Erkenntnis ist in der Branche zwar angekommen, aber in der täglichen Arbeit scheint der Digitalisierungsschub bisher ausgeblieben zu sein. Einzelne Vorreiter, darunter die Sülzle Stahlpartner GmbH, die Ed. Züblin AG und die Brendebach Ingenieure GmbH, setzen digitale und standardisierte Lösungen ein. Datenbankdateien im ABS-Format (Absolute Database Software) ermöglichen ihnen einen sicheren und schnellen Austausch von Bewehrungsstahllisten.

Wir müssen lernen, in digitalen Datenströmen zu denken, und das über Abteilungs- und Unternehmensgrenzen hinweg. Nur so lässt sich das riesige Potenzial und die Chancen realisieren, die die Digitalisierung den Bauunternehmen bietet.

Reinhold Wittenberg
Leiter des Arbeitskreises Baubetriebswirtschaftslehre der Schmalenbach-Gesellschaft für Betriebswirtschaft e.V.

Für Dr. Jan Niklas Franzius, Gruppenleiter im Bereich Konstruktion und Technologie der Ed. Züblin AG, liegen die Vorteile von ABS-Daten auf der Hand: „Das ABS-Format bietet die Möglichkeit, Daten aus der Bewehrungsplanung direkt in ein Datenbanksystem zu importieren und darüber den Bewehrungsabruf für die Baustellen zu standardisieren."

QR-Code scannen und alle Erfahrungsberichte lesen.

NEUES ELEKTRO– UND MOBILITÄTSZENTRUM

In Kißlegg wird mit CO_2-neutralem Stahl gebaut

Auf rund 12.000 Quadratmetern entsteht im Gewerbegebiet Kißlegg eine moderne Erweiterung des Autohauses Stützenberger. Die E-Mobilität soll beim Neubau im Fokus stehen, zum einen soll durch Spezialisten in den verschiedenen Antriebsarten ein kompetenter Service angeboten werden. Zum anderen soll durch hohe technische Standards und eine optimale Neuausrichtung auf moderne Antriebskonzepte das Elektro– und Mobilitätszentrum für die Zukunft gewappnet sein. SÜLZLE Stahlpartner Schwendi liefert für dieses Bauprojekt im Auftrag der Josef Hebel GmbH & Co. KG Bauunternehmung rund 100 Tonnen Betonstahl und 50 Tonnen Baustahlmatten. Passend zur neuen Ausrichtung des Autohauses wird dabei „grüner Stahl" verwendet. Um bislang unvermeidbare CO_2-Belastungen bei Stahl auszugleichen, hat das Bauunternehmen zur Kompensation hochwertige Klimaschutzzertifikate über SÜLZLE Stahlpartner erworben. Die Fertigstellung ist für Dezember 2022 vorgesehen.

SÜLZLE
STAHL I EHRENFRIEDERSDORF

SÜLZLE
ARMIERUNGSTECHNIK

Gemeinsam Synergien nutzen

HALLENNEUBAU NIMMT FORM AN

Produktions- und Logistikerweiterung in Dessau-Rosslau

Der Hallenneubau von SÜLZLE Stahlpartner in Dessau-Roßlau nimmt weiter Gestalt an. Bereits im Juni 2021 konnte die Stahlkonstruktion von SÜLZLE STAHL Ehrenfriedersdorf in leuchtendem Blau aufgestellt werden. Auf der 60 Meter langen Seite der Halle wurden acht neue Hauptstützen mit jeweils 4,5 Tonnen errichtet. Im August und September folgten Dacharbeiten und die Wandverkleidung wurde geschlossen. Ebenfalls konnte ein Hallenkran über 60 Meter mit einer Spurbreite von 38,2 Meter eingebaut werden. Ende 2021 wurde der Neubau mit Gewerbedruckluft, Gasversorgung, Stromeinspeisung, Hürdenaufbau und weiteren Ausstattungen versehen.

Auf rund 2.400 Quadratmetern wurde bis zum Jahresende 2021 durch Synergien innerhalb der SÜLZLE Firmengruppe und gemeinsam mit Partnern und Lieferanten die gesamte Produktion für Bohrpfähle und Schlitzwände modernisiert und erweitert. Dadurch kann der SÜLZLE Stahlpartner Standort seinen Kunden noch größere Fertigungskapazitäten zur Verfügung stellen. Unter anderem wurde in Dessau-Roßlau die Produktpalette im Bereich der Bohrpfähle auf Durchmesser bis zu 175 cm erweitert und im Bereich der Schlitzwände können sogar Stückgewichte von bis zu 25 Tonnen bewegt werden.

TAG DER OFFENEN UNTERNEHMEN

Größte Initiative zur Berufsorientierung

SCHAU REIN! Woche der offenen Unternehmen Sachsen

Im März 2022 bot SÜLZE STAHL Ehrenfriedersdorf Schülerinnen und Schülern wieder die Möglichkeit, im Rahmen des "Tag des offenen Unternehmens" einen Blick in die gesamte Firma zu werfen. Zu Beginn wurde die SÜLZLE Gruppe und die Ausbildungsberufe mit deren Inhalten vorgestellt. Im Anschluss an eine Fragerunde folgte eine Besichtigung des Firmengeländes und der Werkhallen mit Arbeitsplätzen und Maschinen. Das Team von SÜLZLE STAHL Ehrenfriedersdorf freute sich, in den direkten Kontakt mit potentiellen Auszubildenden, Praktikanten oder Ferienjobbern zu kommen und auch über diesen Weg für eine Zukunft im Unternehmen begeistern zu können.

KERNSTÜCK DER PFORZHEIMER WESTTANGENTE

Hand in Hand durch den Arlinger Tunnel

SÜLZLE Stahlpartner Pforzheim, SÜLZLE Armierungstechnik und SOTRALENTZ CONSTRUCTION bringen den Arlinger Tunnel Block für Block voran. Für die Fertigstellung des Pforzheimer Bauprojekts zeichnet sich die ARGE Arlinger Tunnel, bestehend aus den Firmen ÖSTU-STETTIN, JÄGER BAU, REIF und GRÖTZ im Auftrag des RP Karlsruhe verantwortlich.

Ende 2023 soll der Verkehr zwischen der A8 und dem Enztal fließen. Dafür bedarf es einer Betonierung von der Sohle bis zum Gewölbe in der 1.350 Meter langen Röhre. Das Tunnelgewölbe wird mit Stahl bewehrt und im Anschluss unter Einsatz von speziellen Tunnelschalwägen betoniert. Die Verlegearbeiten werden durch die SÜLZLE Armierungstechnik vorgenommen. Für den gesamten Tunnelbau kommen etwa 2.000 Tonnen Bewehrungsstahl aus Pforzheim und 2.000 Tonnen Listenmatten von SOTRALENTZ CONSTRUCTION zum Einsatz. Vom Norden her ist die Sohle bereits betoniert. Weiter geht es nach Süden, wo sich der Schalwagen vorarbeitet. Etwa in der Mitte des Tunnels entsteht die Zentrale mit Lüftungs-, Elektro-, Verbindungsstollen sowie Abluftschacht. Ein übergreifendes Bauprojekt das von der Stärke der SÜLZLE Gruppe profitiert. Hand in Hand können auch aufwendige Bauprojekte wie der Arlinger Tunnelbau gestemmt werden.

Quelle: ARGE Untertagebau Arlinger Tunnel

UNTERM KANAL HINDURCH

U-Bahn-Verlängerung in Nürnberg

In Nürnberg sind die Bauarbeiten der neuen Strecke U3 in vollem Gange: Damit die Südstadt eine bessere Anbindung an den öffentlichen Personennahverkehr erhält, wird seit 2020 das bestehende U-Bahn-Netz U3 erweitert.

Die ARGE aus HOCHTIEF und der Firmengruppe Max Bögl sind federführend dafür verantwortlich. Der Großauftrag umfasst den Bau von zwei Bahnhöfen in Gebersdorf und Kleinreuth, einer Wendeanlage sowie eines Betriebshofs in Gebersdorf. Die zugehörigen Tunnel werden sowohl in offener als auch in bergmännischer Bauweise ausgeführt. Die größte Herausforderung für alle Beteiligten ist die Unterquerung des Main-Donau-Kanals zwischen Kleinreuth und Gebersdorf.

Quelle: ARGE I Foto: Bernhard Wohlrab

Bis 2023 sorgen 7.500 Tonnen Betonsstahl von SÜLZLE Stahlpartner aus Dessau-Roßlau, unterstützt von den Niederlassungen in Pressath, Nordhausen und Ehrenfriedersdorf, für die nötige Stabilität. Zusätzlich werden 1.030 Tonnen Listenmatten von SOTRALENTZ CONSTRUCTION verbaut. Die Inbetriebnahme der neuen rund zwei Kilometer langen Strecke erfolgt voraussichtlich im Jahr 2025.

SÜLZLE NUTZEISEN

EINKAUFSTURM MYOS IN LINDAU

BAUER Spezialtiefbau dreht beeindruckendes Video

Im Dezember 2023 soll das rund 28 Meter hohe Gebäude von bpm am Tannerkreisel in Lindau am Bodensee bezugsfertig sein. Myos wird laut bpm ein städtisches Gebäude mit Charakter und Wiedererkennungswert. Es bietet seinen zukünftigen Mietern und Besuchern flexible, zukunftsorientierte Räume und Flächen, die zum Flanieren, Gestalten, Genießen und Verweilen einladen.

Quelle: ©BAUER Gruppe

Die BAUER Spezialtiefbau GmbH ist für die Planung und Herstellung der Baugrube verantwortlich. Dabei kommen 140 Tonnen Stahlträger in Form von Doppel-U-Trägern von SÜLZLE Nutzeisen zum Einsatz.

Quelle: ©BAUER Gruppe

Das besondere dabei ist, dass die Träger im Werk von SÜLZLE Nutzeisen mit Rohrleitungen für die geothermische Aktivierung der Baugrubenwand bestückt wurden. Die Baugrubenwand wird nicht nur vorübergehend als Verbau verwendet, sondern auch als Energiespeicher zum Heizen und Kühlen des Gebäudes genutzt. Aus den Verbauträgern werden sogenannte Energieträger.

Im neuesten Video von BAUER werden nicht nur die technischen Herausforderungen beim Bauprojekt in Lindau vorgestellt, sondern auch die vertrauensvolle Partnerschaft zwischen den beiden Unternehmen. Deshalb drehte das Filmteam in Lindau und auf dem Gelände bei SÜLZLE Nutzeisen in Sulz-Bergfelden. Daraus entstand ein beeindruckendes Video, das hinter die Kulissen blicken lässt.

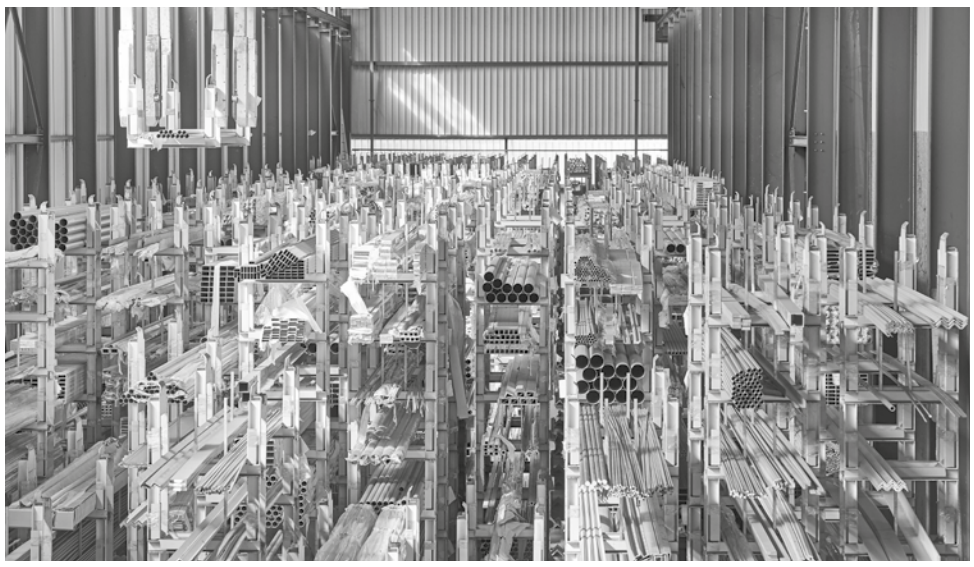
Quelle: ©BAUER Gruppe

QR-Code scannen und Video anschauen

SÜLZLE HAGMEYER

FRÜHJAHRSKUR FÜRS HOCHREGAL

Stapeljochanlage in Geislingen wird modernisiert

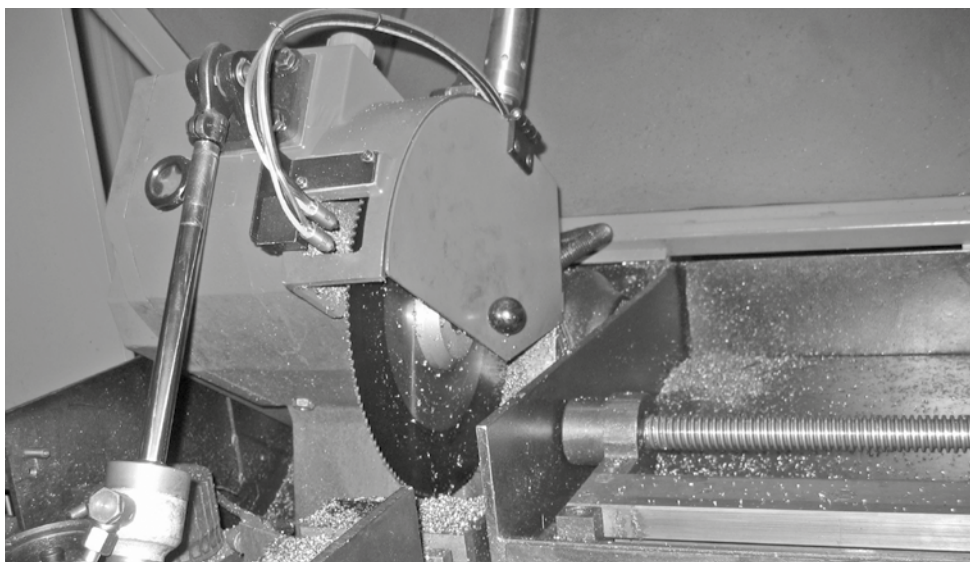


Profile bis zu sechs Meter Länge finden Platz in der Stapeljochanlage von SÜLZLE Hagmeyer am Standort Geislingen. Seit 2001 ist das technische Wunderwerk in Betrieb, das mittels einer Krananlage in 1.600 Fächern rund 2.000 Artikel im Bereich Edelstahl- und Aluminiumprofile einlagern kann. Nach 20 Einsatzjahren im Mehrschichtbetrieb war es höchste Zeit für eine Generalüberholung. SÜLZLE Hagmeyer hat darum den Hersteller KASTO Maschinenbau GmbH & Co. KG beauftragt, die Stapeljochanlage umfassend zu modernisieren. Damit soll auch in Zukunft die gewohnte Prozesssicherheit gewährleistet werden, zusätzlich sollen sich Flexibilität und Geschwindigkeit der Anlage weiter verbessern. Die Umsetzung, für die Kosten im sechsstelligen Bereich veranschlagt sind, ist für Februar und März 2022 geplant. SÜLZLE Hagmeyer betont, dass auch während der Arbeiten die Lieferfähigkeit voll gewährleistet ist.

ABLÄNGEN UND ENTGRATEN INKLUSIVE

Präzisionssäge bietet Kundenorientierung nach Maß

Als einer von nur wenigen Stahlhändlern in Deutschland bietet SÜLZLE Hagmeyer ihren Kunden das Ablängen von Stahlrohren als zeit- und kostensparenden Anarbeitungsschritt an. Hierfür ist in Geislingen eine Hochleistungs-Präzisionssäge vom Typ RSA RASACUT im Einsatz. Mit der Maschine, welche sonst eher in der Automobil- und Möbelindustrie zu finden ist, erweitert SÜLZLE Hagmeyer sein kundenorientiertes Angebot um eine hochflexible Komponente: Das Sägeaggregat kann Aufträge im Rundrohrbereich bis 100 mm Durchmesser und Abschnittlängen von 15 mm bis 3.000 mm bei einem Toleranzbereich von +/- 0,3 mm abarbeiten. Dabei ist ein Durchsatz von bis zu 3.000 Stück/h möglich. Das automatische Entgraten der Profilenden mittels integrierter Bürsteneinheit RASAPLAN rundet das SÜLZLE Hagmeyer Leistungsspektrum im Hochpräzisionsbereich ab.

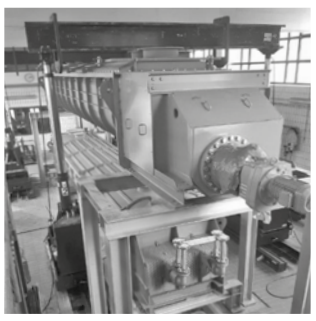


SÜLZLE KOPF

Anlagenbau

HOCHTEMPERATURTROCKNUNG MIT ENERGIERÜCKGEWINNUNG

Der Abwasserzweckverband Kempten (Allgäu) betreibt auf seiner Verbandskläranlage eine Schlammentwässerung mit einer Bandtrocknungsanlage für entwässerte Klärschlämme. Die Trocknungsanlage wird mit heißem Wasser aus dem Kühlkreislauf der vorhandenen Blockheizkraftwerke beheizt. Um das komplette Schlammaufkommen zu entwässern, wurde das Heizsystem der Kläranlage modernisiert. Die Sülzle Kopf GmbH erhielt im November 2020 den Zuschlag für das Los „Klärschlamm-/Thermalöltrocknung" mit folgenden Hauptkomponenten: Ergänzung des bestehenden Thermalölkreislaufs mit Sekundärregelkreis, Thermalölkessel und Abgasanlage mit Luftvorwärmung, drei Hochtemperatur-Schneckenkontakttrockner, Brüdenabsaugung, Stahlbau, Fördereinrichtungen sowie die zugehörigen Rohrleitungen.



Die Fortschritte auf der Baustelle sind sichtbar, da die Großkomponenten nahezu alle eingebracht sind. Die Bilder zeigen die schwierige Einbringung und den Einbau der Trockner 1 + 2 auf den Stahlbau. Gewicht je Trockner ca. 25 Tonnen und Länge ca. 14 m. Die drei doppelwelligen Schneckenkontakttrockner haben je eine Trocknungsleistung von 2000 kg/h entwässertem Schlamm. TS-Gehalt vor der Trocknung: 25 – 35 % / nach der Trocknung über 90 %.
Weiter geht es jetzt mit der Anschlussverrohrung und Montage der Fördereinheiten sowie der Pumpstationen – die Fertigstellung ist für Sommer 2022 geplant.

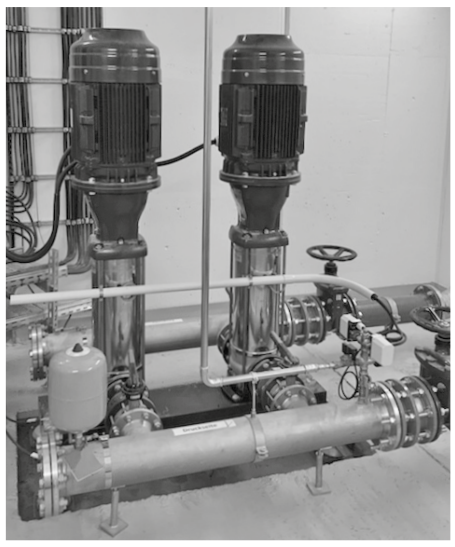
ZAHLEN I DATEN I FAKTEN

2.000 kg/h	25 t	14 m	über 90%	Q3 2022
Trocknungsleistung	Gewicht je Trockner	Länge	TS-Gehalt nach der Trocknung	Fertigstellung

DRUCKERHÖHUNGSANLAGE FÜR DEN BRANDFALL

Löschwasserversorgung im Karlsruher Autotunnel sichergestellt

Als Teil der betriebstechnischen Ausstattung wurde im Karoline-Luise-Tunnel unter der Kriegsstraße eine Feuerlöschdruckerhöhungsanlage eingebaut. Eine vollautomatische Doppelpumpenanlage in Kompaktbauweise, bestehend aus zwei identischen Feuerlöschanlagen auf gemeinsamer Grundplatte und Verrohrung. Die zwei Hochdruckpumpen sind in redundanter Ausführung gefordert, für den Fall, dass im Notfall eine Pumpe ausfallen sollte. Die Mindestleistung der Druckerhöhungsanlage liegt bei 72 m³/h, die Förderhöhe beträgt 107 m.



Zwei Stück Auffangbecken mit ebenso 72 m³ Mindestfassungsvermögen haben außerdem ihren Platz unter der Fahrbahn gefunden. Nach Lieferschwierigkeiten des Pumpenherstellers konnte im Januar 2022 die Anlage eingebracht und verrohrt werden. Besonders zu erwähnen ist, dass die Montage im Tunnel und dort in einem separaten Raum zu erfolgen hatte.

SÜLZLE KOPF

Gebäudetechnik

PUFFERSPEICHER FÜR HEIZKRAFTWERK GRÜNÄCKER

Mehr Flexibilität beim BHKW-Betrieb

Die Stadtwerke Sindelfingen stellt das Heizkraftwerk Grünäcker auf erneuerbare Energien um und investiert in zusätzliche Anlagentechnik. Im Heizkraftwerk erfolgt der überwiegende Teil der Wärmeversorgung in umweltfreundlicher Weise: Durch drei Blockheizkraftwerke, die gleichzeitig Strom und Wärme besonders effizient erzeugen. Die Gesamtleistung der BHKW-Anlagen beträgt rund 2.700 kW elektrische und 3.300 kW thermische Leistung. Zwei weitere Wärmespeicher ermöglichen einen flexibleren Betrieb der BHKW-Motoren. Dadurch stehen zukünftig insgesamt ca. 150 m³ Speichervolumen zur Verfügung.

Auftragsgegenstand für die Sülzle Kopf GmbH war in diesem Fall die Lieferung und Einbringung von zwei isolierten Wärmespeichern, Durchmesser 2.500 mm, mit je 52 m³ Inhalt, inkl. Verrohrung und sonstigem Zubehör. Die Anlieferung erfolgte in den Nachtstunden als Schwertransport.

Quelle: Stadtwerke Sindelfingen GmbH

Bei der Einbringung war Millimeterarbeit angesagt. Um die zwölf Meter hohen Wärmespeicher an den dafür vorgesehenen Einsatzort zu bringen, waren an beiden Seiten nur wenige Zentimeter Luft zum Gebäude.

Mit der Umstellung des BHKW-Moduls auf Biogas und der Erweiterung der Wärmespeicher tragen die Stadtwerke Sindelfingen den aktuellen und zukünftigen Anforderungen an eine umweltfreundliche Wärmeversorgung eindrucksvoll Rechnung.

Quelle: Stadtwerke Sindelfingen GmbH

SÜLZLE KOPF SynGas

20 JAHRE BETRIEBSERFAHRUNG IM KLÄRWERK BALINGEN

Weltweit erste Anlage zur Synthesegaserzeugung für Klärschlamm

Vor 20 Jahren wurde in Balingen die erste Anlage zur energetischen Klärschlammverwertung in Betrieb genommen. Mit Mut und Innovationsgeist haben die Beteiligten damals den Entschluss gefasst, Klärschlamm nachhaltig entsorgen zu wollen und so gleichzeitig auch eine Maßnahme gegen die steigenden Klärschlammentsorgungskosten zu ergreifen. Schon damals erkannte das Ministerium für Umwelt und Verkehr Baden-Württemberg die Zukunftsvision und förderte das Modellprojekt. Zu Beginn verwertete die Anlage noch 1.000 t/a Trockenmasse und das Synthesegas wurde dem Faulgas-BHKW beigemischt. Bei der Erweiterung zehn Jahre später wurde die Kapazität verdoppelt und die Pilotanlage um eine thermische Trocknung erweitert. Seither werden auch Schlämme aus Nachbarkläranlagen mit verwertet. Die energetische Nutzung vor Ort sorgt für einen großen Schritt in Richtung einer energieautarken Kläranlage und liefert gleichzeitig eine saubere Phosphorasche. Durch die Monodeponierung der Asche ist bereits bei der Balinger Anlage eine Phosphorrückgewinnung möglich.

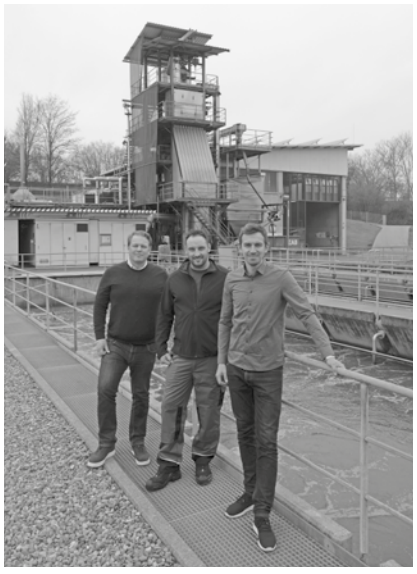


Bild: Besuch der SÜLZLE Kopf SynGas-Geschäftsführer anlässlich des 20-jährigen Jubiläums in Balingen bei ZAB-Betriebsleiter Christian Schluck.

Mit dem Pilotprojekt in Balingen wurde der Grundstein für viele Partnerschaften gelegt, insbesondere zwischen dem Zweckverband Abwasserreinigung Balingen und SÜLZLE KOPF SynGas. Profiteur der Balinger Entwicklungsarbeit war das EU-geförderte Projekt SusTreat in Koblenz. In dieser KOPF SynGas Anlage wurde erstmals ein BHKW ausschließlich mit Synthesegas aus Klärschlamm betrieben. Über Jahre wurde in Balingen ein stabiler Kernprozess der Synthesegaserzeugung entwickelt, welcher heute auch in Koblenz hochautomatisiert und autonom abläuft. Die in Balingen etablierte Anlagentechnik bildet die Basis für den zukünftig effektivsten Klärschlammverwertungsweg. So können heute intensive Gespräche und Diskussionen geführt werden, in welche Prozesse das Verfahren zeitnah eingebunden wird. Durch gesetzliche Vorgaben zur Phosphorrückgewinnung aus Klärschlämmen ist eine Mitverbrennung in der Industrie zukünftig nicht mehr ohne weiteres möglich. Durch die Integration des KOPF SynGas Verfahrens wird ein heißes Synthesegas für Feuerungsprozesse erzeugt und der Phosphor mit der Asche abgeschieden. Somit kann Klärschlamm weiterhin als Ersatzbrennstoff eingesetzt werden und fossile Energieträger ersetzen. Er wird als Energieträger da eingesetzt, wo ohnehin ein hoher Energiebedarf herrscht. Gleichzeitig wird in diesen energieintensiven Prozessen ein aktiver Beitrag zur Kreislaufwirtschaft geleistet. So ist und bleibt Balingen als Pionierstandort ein interessanter Anlaufpunkt für Besucher aus Politik und Industrie.

SÜLZLE KLEIN

GEBÜNDELTE KOMPETENZ FÜR LEUCHTTURMPROJEKT

Lieferung und Montage eines Bandtrockners für Kleve

Die Stadt Kleve in Nordrhein-Westfalen möchte bis zum Jahr 2050 klimaneutral werden und verfolgt dabei ein umfassendes Klimaschutzkonzept. Die Kläranlage Kleve-Salmorth wird in diesem Zuge erweitert und umgebaut, mit dem Ziel, das Abwasser zukünftig energieautark und klimaneutral zu reinigen.

Den Zuschlag für die Schlammbehandlung der Lose 4 & 5 hat der langjährige Partner im Anlagenbau von SÜLZLE KLEIN, die Firma Zahnen Technik GmbH aus Arzfeld, erhalten. Die Sülzle Klein GmbH liefert bei diesem Projekt die wichtigen Kernkomponenten zur Eindickung, Entwässerung und Trocknung. Für die Schlammeindickung kommen zwei SÜLZLE KLEIN Bandeindicker vom Typ solidXdrain BM 1-10 zum Einsatz.

Die Polymeraufbereitung erfolgt zukünftig durch zwei Anlagen des Typs solidXfloc S1000 PL 2-2. Für die Schlammentwässerung wird SÜLZLE KLEIN erstmals zwei Schneckenpressen Typ SP-HF 06 XLG, in Kooperation mit dem österreichischen Partner der IEA Derflinger Gmbh, ausliefern. Als Herzstück der Klärschlammtrocknungsanlage wird dann der vielfach bewährte Bandtrockner Typ Pro-Dry CS 2-6 LT installiert. Durch das innovative Verfahren lässt sich das getrocknete Granulat unter anderem zur Energiegewinnung nachhaltig nutzen.

IFAT Munich

Weltleitmesse IFAT 2022

Klimaschonende Schlammbehandlung aus einer Hand:
SÜLZLE KLEIN und SÜLZLE KOPF SynGas decken den gesamten Prozess der Eindickung, Entwässerung, Trocknung, Klärschlammverwertung und Energierückgewinnung sowie der Schadstoffelimination ab.
Auf dem SÜLZLE Messestand können Sie erstmalig virtuell mit einer VR-Brille in die Welt der Trocknung und der thermischen Klärschlammverwertung eintauchen.

Mehr erfahren unter **www.ifat.de**

BESUCHEN SIE UNS AUF DER IFAT: 30. MAI – 3. JUNI 2022 **HALLE A2, STAND 221/320**

SOTRALENTZ
CONSTRUCTION

„FRANCE RELANCE“ FÜR DIE REGION GRAND EST:

SOTRALENTZ CONSTRUCTION gehört zu den Preisträgern

Um die wirtschaftlichen Folgen der Gesundheitskrise zu überwinden und ihre Auswirkungen abzumildern, hat die französische Regierung vor über einem Jahr den Investitionsplan „France Relance" zur Wiederbelebung der Wirtschaft ins Leben gerufen. Der Investitionsplan „France Relance“ besteht aus drei Säulen: Wettbewerbsfähigkeit, sozialer Zusammenhalt und ökologischer Übergang. Insgesamt konnten 16 Unternehmen aus Region Grand Est von dem Programm profitieren. Die Unterstützung umfasst eine Gesamthöhe von fast 750 Millionen Euro, um zu investieren, zu modernisieren oder ein Entwicklungsprojekt zu verwirklichen. SOTRALENTZ CONSTRUCTION gehört zu den vier Unternehmen aus der Region Saverne und dem Elsass (Alsace Bossue), die von der Maßnahme profitieren.

Die Präfektin des Département Bas-Rhin, der an Deutschland grenzenden Region Grand Est, Josiane Chevalier überreichte am 25. November 2021 im Hôtel Préfectora in Straßburg die Trophäe „France Relance“ an Olivier Schmitt, Geschäftsleiter von SOTRALENTZ CONSTRUCTION.

Der Spezialist für Bewehrungsstahl, Listenmatten und Tübbings mit Sitz im ostfranzösischen Drulingen ist außerdem seit 2021 durch Analyse, Reduktion und Kompensation ein klimaneutrales Unternehmen und bietet als eines der ersten Unternehmen seiner Branche die Möglichkeit, CO_2-neutralen Bewehrungsstahl zu beziehen. „Um dieses Ziel zu erreichen, ermittelten wir unseren CO_2-Fußabdruck. Wo immer möglich, haben wir diesen direkt reduziert, unter anderem durch Investitionen in neue, energieeffizientere Maschinen“, so Olivier Schmitt.

Darüber hinaus werden derzeit große Bereiche der Produktionshallen mit nachhaltigen Baumaßnahmen modernisiert. Unter anderem zur Verbesserung der Arbeitsbedingungen und der Erweiterung unseres Leistungsspektrums. Seit 2016 gehört die Société Nouvelle SOTRALENTZ CONSTRUCTION SAS zur deutschen SÜLZLE GRUPPE, deren operativen Standorte bereits vollständig klimaneutral gestellt sind.

CO_2-NEUTRALER STAHL

coffrélite
L'expert en coffres

REDUKTION DER CO_2-EMISSIONEN

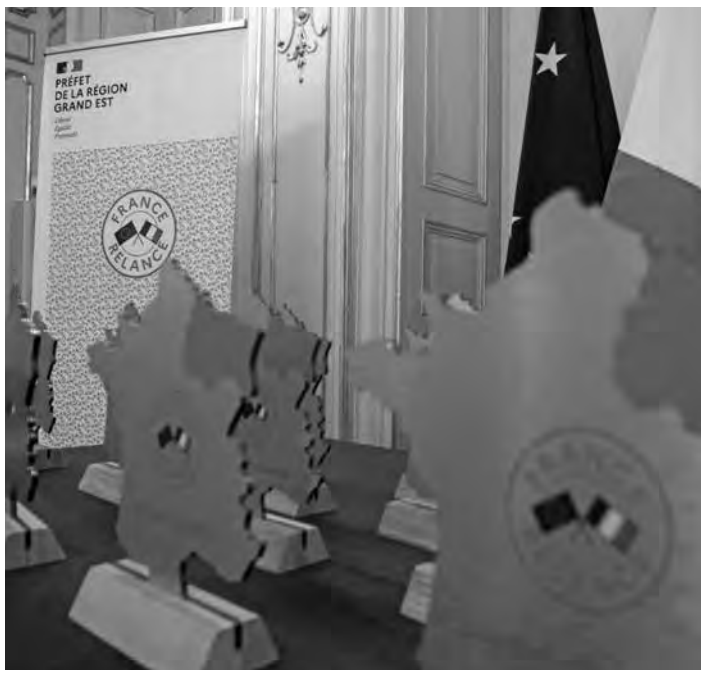
Experte für Rolladenkasten verbaut klimaneutralen Stahl

Das Unternehmen Coffrélite reagierte positiv auf den Vorschlag von SOTRALENTZ CONSTRUCTION, ab sofort CO_2-neutralen Stahl zu verbauen. Die Produkte werden daher fortan CO_2-Emissionen einsparen können. Coffrélite mit Sitz in Lamotte-Beuvron ist ein langjähriger und treuer Kunde von SOTRALENTZ CONSTRUCTION. Jährlich werden rund 300 Tonnen Spezialmatten/Listenmatten bestellt und verbaut. Als Spezialist für Rollladenkasten entwickelt Coffrélite seit 1988 Produkte, die in thermischer und schalltechnischer Hinsicht immer widerstandsfähiger und effizienter werden. Die Kasten werden aus expandiertem Polystyrol-Hartschaum geformt und mit einem Bewehrungskorb verstärkt. Die Kästen haben die Bautiefe der Wandstärke und werden direkt in die im Bau befindliche Wand eingebaut.

« FRANCE RELANCE » POUR LA RÉGION GRAND EST:

Sotralentz Construction fait partie des lauréats en Alsace Bossue

Afin de surmonter les conséquences économiques de la crise sanitaire et d'en atténuer les effets, le gouvernement français a lancé il y a plus d'un an le plan d'investissement « France Relance » pour relancer l'économie.



Le plan d'investissement « France Relance » s'articule autour de trois piliers : Compétitivité, Cohésion sociale et Transition écologique. Au total, 16 entreprises de la région Grand Est ont pu bénéficier de ce programme. Le soutien porte sur un montant total de près de 750 millions d'euros pour investir, se moderniser ou réaliser un projet de développement. SOTRALENTZ CONSTRUCTION fait partie des quatre entreprises de la région de Saverne qui ont bénéficié du dispositif.

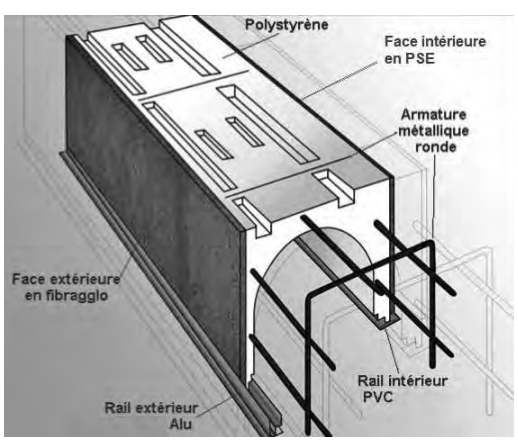
La préfète du Bas-Rhin, région Grand Est, limitrophe de l'Allemagne, Josiane Chevalier, a remis le 25 novembre à l'Hôtel Préfectoral de Strasbourg le trophée « France Relance » à Olivier Schmitt, Directeur Général de SOTRALENTZ CONSTRUCTION.

Le spécialiste d'Aciers pour Béton Armé, de treillis soudés sur mesure et d'armatures de voussoirs, basé à Drulingen dans l'est de la France, est par ailleurs une entreprise neutre en carbone depuis 2021 et est l'une des premières entreprises de son secteur à offrir la possibilité d'acheter de l'acier neutre en CO_2. « Pour atteindre cet objectif, nous avons analysé notre empreinte carbone. Chaque fois que cela a été possible, nous l'avons directement réduite, notamment en investissant dans de nouvelles machines plus efficaces sur le plan énergétique », explique Olivier Schmitt. En outre, plusieurs projets ont été menés dans les halls de production afin de minimiser l'impact environnementale, améliorer les conditions de travail et élargir notre gamme de prestations. Depuis 2016, la Société Nouvelle SOTRALENTZ CONSTRUCTION S.A.R.L. fait partie du groupe allemand SÜLZLE, dont les sites opérationnels sont déjà tous neutres en CO_2.

RÉDUCTION DES ÉMISSIONS DE CO_2

Un expert en caissons de volets roulants utilise de l'acier neutre pour le climat

Coffrélite a répondu favorablement à la proposition faite par Sotralentz Construction dans sa démarche de réduction de ses émissions de CO_2. Coffrélitte est un client historique et fidèle qui commande environ 300 To de treillis spéciaux par an. Coffrélite est producteur de coffres de volets roulants, leurs caissons sont réalisés par moulage de polystyrène expansé et renforcé par un treillis Sotralentz. Spécialiste du coffre pour volet roulant, Coffrélite développe depuis 1988 des produits toujours plus résistants et performants d'un point de vue thermique et phonique. Leurs coffres sont destinés à être intégrés dans l'épaisseur d'un mur en construction, en-dessous d'une dalle ou d'un linteau et au-dessus de la menuiserie.



SÜLZLE AKADEMIE

FÜR DEN NOTFALL GERÜSTET

Brandschutzhelfer machen einen wichtigen Job

Wie verhalte ich mich im Falle eines Brandes? Wie kann ich anderen in einem solchen Moment helfen? Und mit welchen Brandschutzmaßnahmen sollte mein Betrieb ausgestattet sein?

Im Rahmen der SÜLZLE Akademie fand im November 2021 die Ausbildung zum/zur Brandschutzhelfer/in statt. Nach einem lehrreichen Theorieteil folgten aufregende und praktische Feuerlöschübungen. Jede/r Teilnehmer/in erhielt im Anschluss an die Schulung sein/ihr persönliches Zertifikat und leistet zukünftig einen wichtigen Beitrag zur Vermeidung und Abwehr von Bränden im Unternehmen.

MIT SICHERHEIT GUT AUSGEBILDET

Mitarbeiter erwerben den Staplerschein

Gabelstapler spielen für den innerbetrieblichen Transport eine entscheidende Rolle. Wer ein Flurförderzeug bedienen will, benötigt nicht nur Können, Geschick und ein ausgeprägtes Verantwortungsbewusstsein, sondern sollte auch eine Staplerschein-Prüfung erfolgreich absolviert haben. Dementsprechend haben Ende März elf Mitarbeiter aus verschiedenen SÜLZLE Standorten an einer intensiven Schulungsmaßnahme in der SÜLZLE Akademie in Rosenfeld teilgenommen.

Die Fahrer erwarben umfassende Kenntnisse über Lastverhältnisse, Kippsicherheit, Pflege und Wartung, aber auch zu Unfallursachen und dem Verhalten in Unfallsituationen. Die eintägige Ausbildung zum Staplerführer umfasste einen theoretischen und einen praktischen Teil, der für alle Teilnehmer mit einer erfolgreich abgelegten Prüfung endete.

Nachhaltigkeit bedeutet für mich,

...dass wir als SÜLZLE uns den logistischen Herausforderungen stellen und Touren nachhaltig planen.

Mario Hurtig
Industriekaufmann im 3. Ausbildungsjahr
bei SÜLZLE Stahlpartner.

QR-Code scannen und Nachhaltigkeitsclip anschauen.

KINOFEELING UND POPCORN

„Kino Bali" ist Plattform für Azubi- und Studienmesse

Am 12. Mai 2022 öffnet das „Kino Bali" in Balingen seine Pforten für Aussteller und Besucher der neuen Azubi- & Studienmesse AzubiSpot. Rund 20 Aussteller präsentieren sich und ihre beruflichen Möglichkeiten im Foyer des Kinos und in 15-minütigen Live-Präsentationen auf großer Leinwand. Neben Popcorn und Kinofeeling erwartet die Besucher/innen ein „Kinoerlebnis" mit vielen Begegnungen und Gesprächen über Ausbildungs- und Karrieremöglichkeiten, viele tolle Preise und, nicht zuletzt, gute Aussichten auf einen Ausbildungs- oder Studienplatz.

AUSBILDUNG ZUR AUSBILDERIN

Ausbilderteam in Lübeck verstärkt

Junge Menschen ausbilden und Wissen weitergeben – das zeichnet die SÜLZLE Firmengruppe aus. Iwona Eckl wird künftig das Ausbilderteam erweitern und für die Auszubildenden am SÜLZLE Stahlpartner Standort in Lübeck zuständig sein. Im November 2021 legte sie den Kurs für die Ausbildereignungsprüfung (AEVO) bei der IHK Schleswig-Holstein erfolgreich ab.

DIE STANDORTE DER SÜLZLE GRUPPE IM ÜBERBLICK

SÜLZLE
überzeugt.nachhaltig.

SÜLZLE STAHLPARTNER

Sülzle Stahlpartner GmbH
Hanns-Martin-Schleyer-Str. 15
D - 86551 AICHACH
Tel. +49 8251 81933 - 0

Sülzle Stahlpartner GmbH
Kronwinklerstr. 35
D - 81245 MÜNCHEN
Tel. +49 89 897968 - 0

Sülzle Stahlpartner GmbH
Am Landgraben 3
D - 76669 BAD SCHÖNBORN
Tel. +49 7253 3187 - 0

Sülzle Stahlpartner GmbH
Südstr. 11
D - 99734 NORDHAUSEN
Tel. +49 3631 9062 - 0

Sülzle Stahlpartner GmbH
Körschtalstr. 96
D - 73770 DENKENDORF
Tel. +49 711 620082 - 0

Sülzle Stahlpartner GmbH
Im Hinteren Zeil 15
D - 75179 PFORZHEIM
Tel. +49 7231 41909 - 0

Sülzle Stahlpartner GmbH
Lukoer Str. 50
D - 06862 DESSAU-ROSSLAU
Tel. +49 34901 507 - 0

Sülzle Stahlpartner GmbH
Alte Eschenbacher Str. 10
D - 92690 PRESSATH
Tel. +49 9644 9210 - 0

Sülzle Stahlpartner GmbH
Lise-Meitner-Str. 8
D - 72280 DORNSTETTEN
Tel. +49 7443 2808 - 0

Sülzle Stahlpartner GmbH
Hauffstr. 14+15
D - 72348 ROSENFELD
Tel. +49 7428 9414 - 0

Sülzle Stahlpartner GmbH
Birkenstr. 21
D - 72144 DUSSLINGEN
Tel. +49 7072 9161 - 0

Sülzle Stahlpartner GmbH
Im Ried 20
D - 88477 SCHWENDI
Tel. +49 7353 9812 - 90

Sülzle Stahlpartner GmbH
Geyersche Str. 52
D - 09427 EHRENFRIEDERSDORF
Tel. +49 37341 18-160

Sülzle Stahlpartner GmbH
Industriestr. 1
D - 30926 SEELZE
Tel. +49 511 481943 - 10

Sülzle Stahlpartner GmbH
Großeislinger Str. 61-63
D - 73033 GÖPPINGEN
Tel. +49 7161 6733 - 0

Sülzle Stahlpartner GmbH
Industriestr. 4
D - 78333 STOCKACH
Tel. +49 7771 92791 - 0

Sülzle Stahlpartner GmbH
Posener Str. 36
D - 23554 LÜBECK
Tel. +49 451 808888 - 80

Sülzle Stahlpartner GmbH
Am Seerasen 1
D - 99631 WEISSENSEE
Tel. +49 36374 3606 - 0

SÜLZLE GRUPPE

Sülzle Holding
GmbH & Co. KG
Hauffstr. 14+15
D - 72348 ROSENFELD
Tel. +49 7428 9414 - 0

SÜLZLE HAGMEYER

Sülzle Hagmeyer GmbH
Grube-Karl-Str. 14
D - 73312 GEISLINGEN
Tel. +49 7331 20 02 - 0

SÜLZLE STAHL EHRENFRIEDERSDORF

Sülzle Stahl
Ehrenfriedersdorf GmbH
Geyersche Str. 52
D - 09427 EHRENFRIEDERSDORF
Tel. +49 37341 18-0

SOTRALENTZ CONSTRUCTION

Société Nouvelle SOTRALENTZ
CONSTRUCTION SAS
2A, rue de Sarreguemines
F - 67320 DRULINGEN
Tel. +33 3 88 01 64 00

SÜLZLE NUTZEISEN

Sülzle Nutzeisen GmbH
Stützenstr. 10
D - 72172 SULZ a.N.
Tel. +49 7454 94488 - 0

Sülzle Nutzeisen GmbH
Karl-Liebknecht-Str. 47
D - 04107 LEIPZIG
Tel. +49 341 2669 -9196

SÜLZLE KOPF

Sülzle Kopf GmbH
Stützenstr. 6
D - 72172 SULZ a.N.
Tel. +49 7454 75 - 0

Sülzle Kopf GmbH
Filztal 10
D - 78628 ROTTWEIL
Tel. +49 741 219 - 51

SÜLZLE KOPF SYNGAS

Kopf SynGas GmbH & Co. KG
Derendinger Str. 40
D - 72072 TÜBINGEN
Tel. +49 7071 54954 - 50

SÜLZLE KLEIN

Sülzle Klein GmbH
Konrad-Adenauer-Str. 194
D - 57572 NIEDERFISCHBACH
Tel. +49 2734 43480 - 0

SÜLZLE ARMIERUNGSTECHNIK

SATec GmbH
Lukoer Straße 50
06862 DESSAU-ROSSLAU
Tel. +49 34901 507 - 47

IMPRESSUM
Sülzle Holding GmbH & Co. KG | Marketing-Team
Hauffstraße 16 | 72348 Rosenfeld | Tel. +49 7428 9414 - 0 | www.suelzle-gruppe.de

KLIMAneutral gedruckt
FSC MIX Papier aus verantwortungsvollen Quellen FSC® C121351